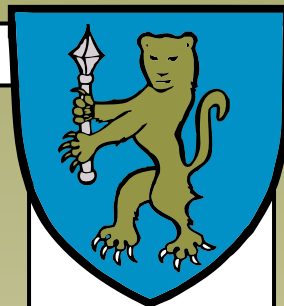


WIER

in Spillern

Aktuelles aus unserer Marktgemeinde



www.spillern.at
Nr.172 Okt. 2018



Parkfest Seite 7



Reihenhausanlage Seite 5

INHALT:

Seite 3	ORF NÖ Sommertour
Seite 4	Besuch aus Kanice
Seite 8	Mit Kindern mobil
Seite 9	ISTmobil
Seite 11	Aushilfe Kinderbetreuung
Seite 12	Menschen in Spillern Wolfgang Hellmeier
Seite 14	Berichte aus der Volksschule



Liebe Spillernerinnen und liebe Spillerner!

Im Sommer fanden in unserer Gemeinde wieder die schon zur schönen Tradition gewordenen Ferienspiele der Gesunden Gemeinde statt. Ein buntes und abwechslungsreiches Programm bot sich den Spillerner Kindern und Jugendlichen im Juli und August. Bilder sagen mehr als tausend Worte, die Impressionen finden Sie in der aktuellen Ausgabe auf Seite 6.



Ich darf mich bei den Organisatoren und den teilnehmenden Institutionen für die reibungslose Abwicklung bedanken. 160 Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind ein toller Erfolg und wir alle hoffen auf eine Wiederholung im Jahr 2019. Zum Abschluss der Ferienspiele fand bei bestem Wetter wieder das Parkfest im KR Leopold Schretzmayer Generationenpark statt. Auch hier gilt der Dank allen, die zu diesem gelungenen Fest beigetragen haben. - Danke an die Gesunde Gemeinde, die Kinderfreunde Spillern, die Feuerwehr, Susanna Cunat und ihrem Team.



Mitte August wurde das von der Gemeinde forcierte Projekt, die Reihenhauanlage in der Landstraße, eröffnet und feierlich die Schlüssel an die zukünftigen Mieter übergeben. Der kleine aber feine Rahmen hat für diese Schlüsselübergabe perfekt gepasst. Hier ist es der Gemeinde Spillern gelungen, mit positivem Beispiel voranzugehen, eine Baulücke wurde geschlossen und gleichzeitig leistbarer Wohnraum geschaffen.



Bereits in wenigen Wochen findet wieder der Adventmarkt im Park statt, alle Teilnehmer stellen sich hier wieder in den Dienst der guten Sache. Bitte kommen Sie vorbei und besuchen Sie diese wunderschöne, vorweihnachtliche Veranstaltung.



Ich darf Ihnen und Ihrer Familie einen schönen Herbst und alles Gute für das letzte Jahresviertel wünschen. Vielleicht finden Sie ja an einem schönen Herbsttag Zeit für einen entspannenden Spaziergang entlang unseres Dorfspazierweges oder in der Spillerner Au.

Ihr

Ing. Thomas Speigner
Bürgermeister der Marktgemeinde Spillern



ORF NÖ Sommertour

Im Rahmen der Sommertour besuchte der ORF unsere Marktgemeinde und berichtete in Radio- und Fernsehbeiträgen über unser schönes Spillern.



Live-Interviews über das Feuerwehr-Museum, Tätigkeiten des Geschichtsvereins sowie Angebote der Kinderfreunde für unsere kleinsten Bewohner wurden aus dem Generationenpark gesendet.

Die TV Sendung „Niederösterreich Heute“ brachte Infos über den Auteich, den Golfclub und das Gestüt Marienhof.



Mitglieder der Yogagruppen rund um Susanna Cunat und Silja Winkler zeigten den zahlreichen Besuchern, wie fit die Bewohner in Spillern sind.



Kabarett für den guten Zweck



v.l.n.r.: Andreas Ferner, Gorica Zakic, Lukas Kronberger, Julian Edlinger, Ingrid Baumann-Gasnarek (Obfrau Verein „Der Anker“), Martina Dolibasic

Am Donnerstag, 4. Oktober 2018, fand im Festsaal Spillern ein Charity-Kabarett zugunsten des Vereins „Der Anker - für Familien in stürmischen Zeiten“ statt. Dieser Kabarettabend wurde von der Projektgruppe „Helfende Hände“ im Zuge eines Maturaprojektes organisiert. Der Reinerlös von über € 1.300,- wurde feierlich an den Verein übergeben.

Das Quartett Gorica Zakic, Lukas Kronberger, Julian Edlinger und Martina Dolibasic konnte den bekannten Kabarettisten Andreas Ferner für diesen Abend gewinnen. Er trat mit seinem neuen Kabarett „Noch BildungsFERNER“ auf und begeisterte zweieinhalb Stunden lang das Publikum und strapazierte die Lachmuskeln jedes einzelnen.

Aus eigener Naherfahrung schildert „Fessor Ferner“ wie fern der Bildung manche der heutigen Schüler sind und wie er dagegen ankämpft. Auf seinem Stundenplan stehen unter anderem:

Ist die Zentralmatura die Rettung des Bildungssystems oder ist das Bildungssystem nicht zu retten? Gibt es immer noch Lehrer für die Google nur der Vorname von Hupf ist? Und sollen Schüler fürs Schwänzen stärker bestraft werden als Abgeordnete im Hohen Haus? Ferner erfüllt seinen humoristischen Bildungsauftrag trotz knallhartem Frontalunterricht mit einem römischen Einser – für Lehrer, Eltern von Schülern und ehemalige Schüler. Ein Pisa-Test für Erwachsene, der die Lachmuskeln besser trainiert als die tägliche Turnstunde. Und wenn die Schulglocke zum Programmende läutet, bleiben alle noch gerne zum Nachsitzen da.

Besuch der Partnergemeinde Kanice

Im Jahr 1991 haben Vertreter der tschechischen Gemeinde Kanice eine vergleichbare Gemeinde in der damals „westlichen Welt“ gesucht, um neue Erfahrungen in der Gemeindeverwaltung zu sammeln. Der Kontakt wurde mit dem damaligen Bürgermeister Univ. Doz. Dr. Karl Sablik hergestellt und im Oktober 2003 wurde die partnerschaftliche Verbindung sogar mittels einer Urkunde gefestigt.

Seit damals haben sich die gegenseitigen Kontakte intensiv entwickelt. Neben den regelmäßigen Besuchen der Gemeindevertreter wurden zwischen den Schulen Kontakte entwickelt, oft und gerne besuchen sich auch die FF-Mannschaften.

Beim diesjährigen Besuch Ende September durch die Partnergemeinde wurde als erster Programmpunkt das Hofer Logistik Zentrum in Stockerau besichtigt.



Nach dem Mittagessen im Golfrestaurant Spillern ging es bei schönem Wetter zu einer gemeinsamen Golfrunde auf Österreichs einziger Rasenminigolfanlage. In Gruppen aufgeteilt wurde bei bester Laune um die Ehre des Sieges gespielt.

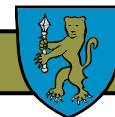


Am Abend war ein Besuch der 1. Spillerner Wies'n am Sportplatz angesagt. Mit Bier, Weißwürsten, Grillhuhn und diversen anderen Schmankerln wurde zur zünftigen Musik von den „Original Voigas Musikanten“ geklatscht, gelacht und gesungen.



Am Sonntag besichtigte die Gruppe noch diverse „Neuigkeiten“ in Spillern: den neuen Bahnhof, die Wohnhausanlage der Schöneren Zukunft und die neu errichteten Reihenhäuser in der Landstraße. Nach dem Mittagessen im WieMex gab es vor der Verabschiedung noch einen Fototermin vor dem Gemeindezentrum.





Schlüsselübergabe für Reihenhäuser

Mitte August wurden die Schlüssel für die fünf Reihenhäuser in der Landstraße an die zukünftigen Bewohner übergeben. Bürgermeister Ing. Thomas Speigner freute sich über die Schließung einer weiteren Baulücke. „Das ist die beste Werbung für Spillern,“ meinte Bürgermeister Ing. Thomas Speigner bei der Eröffnung. Denn alle fünf Häuser werden nun von ehemaligen oder aktuellen Spillern bewohnt. Normalerweise spricht ein Bürgermeister bei einer Schlüsselübergabe über die positiven Aspekte einer Gemeinde. Aufgrund der Tatsache, dass alle fünf Familien Spillern bestens kennen, war dies nicht notwendig.

Landeshauptfrau-Stv. Franz Schnabl und VP Landtagsabgeordneter Christian Gepp befanden sich ebenfalls unter den Gästen und beglückwünschten die neuen Mieter.

Pfarrmoderator Paul Dubovsky segnete zum Abschluss der Feierlichkeiten die Reihenhäuseranlage und

der Obmann der Siedlungsgenossenschaft Pielachtal, Rudolf Schöbinger, eröffnete das vom Restaurant am Golfplatz zubereitete Buffet.

Für die musikalische Umrahmung der Eröffnung sorgte die Schützenkapelle Stockerau unter der Leitung von Günter Lendl.





Rückblick Ferienspiele



Die Biene Maja stellt sich vor



Jugendcamp



Kräutersommer



Kreativwerkstatt



Abenteuercamp



Kids im Einsatz



Mini Truckerparcour



Spielenachmittag



Kids im Einsatz



Abenteuercamp



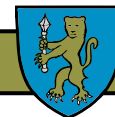
Töpfern



Spielenachmittag



Bouldern



Parkfest zum Abschluss der Ferienspiele

Warme Temperaturen und Sonnenschein lockten wieder viele Eltern mit ihren Kindern in den Generationenpark, um den Abschluss der Ferienspiele mitzufeiern.



Ein Magnet für die Kleinsten war auch heute wieder die Puppenbühne Amadeus mit dem Stück „Kasperl und der Zirkuselefant“. Nach der Vorstellung durften die Kinder den Kasperl persönlich begrüßen.



Hoch hinauf ging es im Korb des Kranwagens der Feuerwehr Spillern. Wem die luftigen Höhen nicht geheuer waren, der blieb am Boden und besichtigte das zur Schau gestellte Feuerwehrauto.



Beim Schminktisch von Linda und Heidi standen die Kinder den ganzen Nachmittag Schlange und es liefen viele Kinder mit bunt bemalten Gesichtern durch den Park.



Das Theater Harlekin animierte mit dem Stück „Der Wassertroll und der blaue Diamant“ die begeisterten Kinder zum Mitmachen.



Von ANFANG an mit Kindern mobil

Gemeinsam mit den Gemeinden Spillern und Langenzersdorf werden in einem vom Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT) geförderten Forschungsprojekt Mobilitätsbedürfnisse von Jungfamilien ermittelt sowie nachhaltige Alternativen zur privaten PKW Nutzung erarbeitet.

Die Förderung von Gehen, Radfahren und der öffentlichen Verkehrsmittel in den Gemeinden stellt einen wesentlichen Beitrag dar wenn es darum geht, auf lokaler Ebene die Gesundheit der Bevölkerung zu fördern und aktiv am Klimaschutz mitzuwirken.

Das Institut für Verkehrswesen der Universität für Bodenkultur und das Forschungsinstitut FACTUM führen ein Forschungsprojekt durch, in dem gemeinsam mit den Jungfamilien und VertreterInnen der Gemeinden Langenzersdorf und Spillern die bestehenden Möglichkeiten, Potentiale, Wünsche aber auch die Hürden für nachhaltige Mobilität analysiert werden.

Ziel des Projektes ist es, allen Personen, die mit kleinen Kindern im Alltag unterwegs sind, das Erledigen von Wegen zu Fuß, mit dem Rad oder den öffentlichen

Verkehrsmitteln zu erleichtern und so attraktiv zu gestalten, dass sie weniger auf die PKW-Nutzung angewiesen sind. Die Bedürfnisse von (werdenden) Eltern und ihren Kindern sowie das bestehende Angebot in den Gemeinden bilden die wichtigsten Grundlagen für das Projekt.

Aus diesem Grund werden für das Projekt Familien gesucht, die in nächster Zeit ein Kind erwarten oder vor kurzem eines bekommen haben und bereit sind Interviews zu geben.

Einladung zur Teilnahme

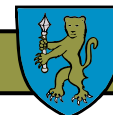
(Werdende) Eltern oder Familien aus Spillern und Langenzersdorf, die Interesse an einer Teilnahme haben, können sich wenden an:

Elisabeth Füssl (FACTUM) elisabeth.fuessl@factum.at oder +43 1 504 154 625.

Jene Familien, die für das Projekt ausgewählt werden, erhalten als kleines Dankeschön € 100,- Spillerner Wirtschaftsgutscheine.

Unterstützt wird das Forschungsprojekt von der Leader-Region Weinviertel-Donauraum.





**Bezirk Korneuburg
ISTmobil**

"Stau- & Stressfrei im Umland von Wien"

Betriebszeiten	
MO-DO	06.00-22.00
FR	06.00-24.00
SA	08.00-24.00
SO & Feiertag	09.00-18.00
24. & 31. Dez.	09.00-17.00

18 Gemeinden | 900 Sammelhaltepunkte | ISTmobil als Teil des öffentlichen Verkehrs

Seit 1. April 2018 gilt für Fahrten mit dem „Bezirk Korneuburg ISTmobil“ ein auf den Verbundtarif des VOR abgestimmtes Tarifsysteem. Im Zuge dieser Einbeziehung in den öffentlichen Verkehr wird auch bei der Buchung von Fahrten, die über die Gemeindegrenzen hinausgehen, die Prüfung möglicher Bus- & Bahnverbindungen durchgeführt. Ausgehend von der Wunschabfahrtszeit der Kundin bzw. des Kunden wird geprüft, ob ein Umstieg auf Bus & Bahn möglich und zumutbar ist. Als Zu- & Abbringer zu bzw. von Bus & Bahn rückt ISTmobil im Bezirk Korneuburg somit noch näher an den öffentlichen Verkehr.

Mit der Einführung der neuen Umstiegs-Kriterien kam es im Vergleich zum „alten System“ in vereinzelt Fällen zu einer Verlängerung der Fahrzeit aufgrund multimodaler Fahrten mit Umstiegen zwischen Bus oder Bahn und ISTmobil. So wurden beispielsweise im Juni 2018 von insgesamt 1.800 tatsächlich abgewickelten Fahrten im ISTmobil nur 7 Fahrten mit einem Umstieg zu Bus oder Bahn vermittelt. Der VOR, das Land NÖ und ISTmobil haben dennoch sehr zeitnah eine Lösung für alle jene Fahrten erarbeitet, bei denen durch den Umstieg zwischen ISTmobil und Bus oder Bahn eine deutliche Fahrtverlängerung zustande kam. Somit werden ab 15.10. auch gemeindeübergreifende Fahrten bis 5 km direkt und ohne Umstieg möglich sein. Bei gemeindeübergreifenden Fahrten, die zwi-

schen 5 und 10 km lang sind, wird fortan eine Kombination von Bus bzw. Bahn und ISTmobil nur mehr dann angeboten, wenn die Fahrt mit maximal einem Umstieg abgewickelt werden kann.

Die Fahrgastzahlen zeigen deutlich, dass ISTmobil bereits heute ein etablierter Teil des öffentlichen Verkehrs ist. Immerhin sind 39% aller Fahrten im Bezirk Korneuburg Fahrten um ohne eigenen PKW zu weiterführenden Bus- & Bahnanschlüssen zu gelangen.

Anerkennung von Zeitkarten

Seit 1. September 2018 können Zeitkarten des VOR bei ISTmobil registriert werden, wodurch Fahrten mit dem ISTmobil deutlich günstiger werden.

TOP-Jugendticket

Auch Besitzerinnen und Besitzer eines TOP-Jugendtickets profitieren ab sofort von vergünstigten Fahrtkonditionen mit dem ISTmobil Korneuburg. Werktags von 14 bis 19 Uhr sind für InhaberInnen eines TOP-Jugendtickets ISTmobil-Fahrten im gesamten Bedienungsgebiet um € 2,- pro Fahrt und Person möglich. Auch für die Registrierung des TOP-Jugendtickets ist eine eigene persönliche mobilCard Grundvoraussetzung. Die Registrierung funktioniert genauso wie bei der Zeitkartenanerkennung.

Weitere Informationen zum ISTmobil Korneuburg unter www.istmobil.at.



Protokollauszug der Gemeinderatssitzung vom 27. Juni 2018

TAGESORDNUNG

Pkt. 01) Wahl in den Sicherheitsausschuss;

Pkt. 02) Die Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 23.04.2018;

Pkt. 03) Berichte des Herrn Bürgermeisters, der Beauftragten und Delegierten;

Pkt. 04) Routengenehmigung auf Gemeindestraßen;

Pkt. 05) Datenschutzgrundverordnung;

Pkt. 06) Genehmigung einer Verordnung betreffend sichtbarer Auszeichnungen der Marktgemeinde Spillern;

Pkt. 07) Vereinbarung Projekt ANFANG „Förderung einer nachhaltigen Mobilität von Kindern.“

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Pkt. 08) Genehmigung von Mietverträgen für die Gemeindewohnungen

a) Landstraße 4 /TOP 2;

b) Stockerauer Straße 2/8

Pkt. 09) Behandlung von Anträgen auf Zuerkennung eines Zuschusses für bedürftige Personen;

Pkt. 10) Personalangelegenheiten.

Punkt 4)

Der Bürgermeister teilt mit bzw. übermittelt mittels Power Point Präsentation:

- Dass die Ausschreibungsarbeiten betreffend des Zubaus beim NÖ Landeskindergarten begonnen haben. Der Einreichplan wird präsentiert.
- Dass im Juli 2018 ein Dorffest bei der Partnergemeinde Kanice stattfindet. Einladungen werden verteilt.
- Dass am 23.7.2018 eine live Radio NÖ Sendung – Sommer Tour NÖ-18 ab 13.00 - 16.00 Uhr im Schretzmayer Park stattfindet.
- Verein „Jugend Spillern“ neu konstituiert.
- Dass wieder eine Blutspendeaktion am 16.7.2018 im Festsaal des GZ Spillern stattfindet.
- Dass das Sommerkonzert am 22.6.2018 am Marienhof diesmal wetterbedingt in der Reithalle stattfand. Dank an die Feuerwehr für die Mithilfe bei der kurzfristigen Übersiedlung des Standortes!
- Dass ein Parkfest zum Abschluss der Ferienspiele am 9.9.2018 stattfinden wird.
- NÖ Challenge - Video auf YouTube gezeigt.

- 3 D Seismik der ÖMV Austria im Osten Niederösterreichs.
- Dass heuer vom Land NÖ € 200.000,- Bedarfszuweisung für den Straßenbau zu erwarten sind.

Punkt 5)

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 18.6.2018 wird dem Gemeinderat empfohlen, folgende Erlaubnis zu genehmigen:

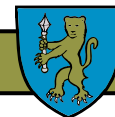
Die Marktgemeinde Spillern erteilt die Erlaubnis zur Benutzung sämtlicher im Gemeindegebiet gelegener Gemeindestraßen mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen und damit verbundenen Geräten, welche über eine eingeschränkte Zulassung durch Bescheid des Landeshauptmannes von Niederösterreich gemäß § 39 KFG 1967, BGBl. Nr. 267/1967 i.d.g.F. verfügen.

Alle im Bescheid des Landeshauptmannes von Niederösterreich erteilten Auflagen für die Benützung von Straßen mit öffentlichem Verkehr (Muster beiliegend) sind sinngemäß auch auf Gemeindestraßen einzuhalten.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Mitteilungen

- Am 20. und 21. Oktober 2018 finden wieder die „NÖ Tage der offenen Ateliers“ statt.
- An folgenden Tagen bleibt das **Altstoffsammelzentrum** in der Feldgasse **geschlossen**:
3. November 2018 (Fenstertag)
24. November 2018 (Adventmarkt)
- Ab **17. Oktober 2018** erfolgt die Abholung der **Bio-Tonnen** wieder **14-tägig**.
- Die Marktgemeinde Spillern weist darauf hin, dass in die **Grüncontainer** nur reiner Grünschnitt in **Haushaltsmengen** entsorgt werden darf. Bitte keine Plastiksäcke und dergleichen in diese Container einwerfen. Um die Kapazität der Container besser ausnutzen zu können, muss jeglicher Grünabfall zerkleinert werden (bitte keine ganzen Bäume und dergleichen einwerfen).



Protokollauszug der Gemeinderatssitzung vom 27. August 2018

TAGESORDNUNG

Pkt. 01) Angelobung von Herrn Matthias Kottek zum Gemeinderat;

Pkt. 02) Wahl in den Ausschuss für Sicherheit, Katastrophendienst, Friedhof und Abfallwirtschaft;

Pkt. 03) Wahl in den Ausschuss für Umwelt, Umweltschutz und Energie;

Pkt. 04) Die Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 27.6.2018;

Pkt. 05) Berichte des Herrn Bürgermeisters, der Beauftragten und Delegierten;

Pkt. 06) Auftragsvergabe von Straßenbauarbeiten; Unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Pkt. 07) Genehmigung von Mietvertrag für die Gemeindewohnung

a) Landstraße 4 /TOP 7.

Punkt 5)

Der Bürgermeister berichtet,

- dass beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Schulen und Kindergärten, um die Bewilligung eines Provisoriums ab Februar 2019 im Kindergarten II, Schulgasse 2, angesucht wurde. Dieses Ansuchen ist notwendig, um allen Kindern einen Platz im Kindergarten zu ermöglichen. Das Provisorium soll im jetzigen Bewegungsraum eingerichtet werden und der angrenzende Turnsaal der Volksschule Spillern soll für die Bewegungseinheiten als Ausweichquartier dienen. Notwendig wurde dies, da bei einer Ausschreibung im Sommer sehr hohe Baukosten entstehen würden. Die Ausschreibung soll nun über den Winter erfolgen und Fertigstellung mit dem neuen Kindergartenjahr im September 2019;
- von der Eröffnung der Reihenhausanlage in der Landstraße 45a - 45e durch die gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft Pielachtal;
- über den Nextbike Ausleih-Status in der Region und der Gemeinde (Halbjahresauswertung);
- dass sich die Gemeinde an einer Aktionswoche „Müll in der Natur rund um den World Cleanup Day am 15.9.2018“ - Global 2000 DreckSpotz Initiative, beteiligt
- von den Geschwindigkeitsmessungen mit Messaus-

wertung Am Neubau, Zeitraum 21.7. - 28.7.2018 und Messauswertung Unterrohrbacher Straße, Zeitraum 11.6. - 18.6.2018.

Punkt 6)

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 20.8.2018 wird dem Gemeinderat empfohlen, der Firma Strabag AG, Hausleiten, den Auftrag, für die Verbreiterung der Industriestraße gemäß vorliegendem Angebot vom 29. Mai 2018 in der Höhe von € 78.252,10 (exkl. USt.) zu erteilen. Betreffend der Abtretungen wird von der Arge Vermessung eine Grenzverhandlung einberufen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Das Protokoll steht am 08.10.2018 in der Gemeinderatssitzung zur Beschlussfassung. Nach dieser Sitzung finden Sie das komplette Protokoll der Gemeinderatssitzung auf der Homepage www.spillern.at.

Aushilfe Kinderbetreuerin



Die Marktgemeinde Spillern sucht immer wieder Aushilfen für den Kindergarten, wenn eine der Betreuerinnen z. B. durch Krankheit ausfällt.

Wenn Sie flexibel in Ihrer Zeiteinteilung sind und gerne mit Kindern arbeiten, melden Sie sich bitte bei der Marktgemeinde Spillern unter 02266/802 25 oder per E-Mail: marktgemeinde@spillern.at

Ihre Kontaktdaten werden aufgenommen und bei Bedarf werden Sie seitens der Marktgemeinde Spillern kontaktiert. Diverse Arbeitsbedingungen werden mit Ihnen direkt vereinbart.



Orte historischen Geschehens - ob Weltgeschichte oder privat - können das „historische Gefühl“ hervorrufen, können Magie ausstrahlen. Der Autor hat dieser Idee und dieser Erlebnisdimension einen neuen Namen gegeben, philosophisch gesprochen sozusagen auf den „Begriff“ gebracht. Er verbindet damit Psychologie mit Geschichte. Das gefühlsmäßige Nachempfinden historischer Ereignisse, die oft die Welt verändert haben, wird als „historisches Gefühl“ betrachtet, das an historischen Orten intensiv erlebt werden kann, aber auch das Verständnis für Geschichte - ein Teil unserer Existenz - fördert. Man kann die Zeitumstände, die Örtlichkeiten und die handelnden Personen umfassend begreifen. Das Buch ist kein „Reiseführer“ herkömmlicher Art, sondern dient der Anregung zum Besuch und zum Empfinden der Magie historischer Orte. Genauso werden „Reisen“ und „Geschichte“ zusammengeführt, Fantasie und eigene Gedanken produziert. Dies mag sogar als eine Anregung zur Neuorientierung des Geschichtsunterrichts führen.

Zum Autor

Karl Sablik, geboren am 24.12.1942 in Spillern. Doktor der Philosophie (Geschichte) an der Universität Wien, 1964. Universitätsassistent und wissenschaftlich tätig am Institut für Geschichte der Medizin der (damaligen) Medizinischen Fakultät der Universität Wien 1964 bis 1988. Universitätsdozent für „Sozialgeschichte in der Medizin“, 1989. Geschäftsführer der NÖ Landesakademie von 1988 bis 2008, Vorbereitung der Donau-Universität Krems (gegründet 1995). Bürgermeister der Marktgemeinde Spillern von 1975 bis 2010.

Das Buch mit 396 Seiten und zahlreichen Farbfotos ist in jeder Buchhandlung erhältlich.

Menschen in Spillern

Im Informationsblatt der Marktgemeinde Spillern möchten wir erfolgreiche und in verschiedenen kulturellen, wirtschaftlichen, sportlichen oder wissenschaftlichen Bereichen bekannt gewordene Persönlichkeiten aus unserer Gemeinde unseren Bürgern vorstellen.

Wolfgang Hellmeier



Am 03.06.1966 in Wels (OÖ) geboren, wuchs ich in den ersten vier Lebensjahren auf einem Bauernhof bei meinen Großeltern in Redl/Zipf auf. Dort hatte ich ein Eldorado an Natur und Tieren um mich und konnte dies in vollen Zügen genießen. Nach dem Tod meines Groß-

vaters wurde der Bauernhof aufgegeben und ich übersiedelte zu meinen Eltern nach Salzburg. Auf Grund der fehlenden Freiheiten und Tiere brauchte ich eine Weile, um mich an die Stadt zu gewöhnen, doch bald begann ich auch dort viele interessante Plätze - insbesondere auf dem Kapuziner- und Mönchsberg - zu Fuß und per Rad zu entdecken. Die Berge in und rund um Salzburg wuchsen mir immer mehr ans Herz, fast alle Berge habe ich bestiegen und noch heute ist meine Sehnsucht nach ihnen ungebrochen.

Neben den Erkundungstouren in meiner Heimatstadt begann ich bald, gefördert durch meinen Vater, auch die Lust an zwei besonderen Sportarten - dem Schifahren und dem Fußball - zu entdecken. Fortan wurde jede freie Minute in diese Sportarten investiert und bald war ich auch in entsprechenden Vereinen aktiv tätig.

Die Volksschule war selbstverständlich noch eine leichte Übung. Der Wechsel in das Neusprachliche Gymnasium, verbunden mit jeder Menge Training, schlug sich natürlich in den Noten nieder.

Dennoch war all mein Bestreben dahingehend, mich im Sport weiterzuentwickeln und ich setzte all meine Energie in das Ziel, Sportler zu werden. Bedingt durch eine schwere Knieverletzung musste ich allerdings



schon im zarten Alter von 16 Jahren eine Karriere als Schirennläufer ad acta legen. Trotz der Verletzung schaffte ich es, in den folgenden Jahren im Fußball einige Erfolge zu feiern.

Nachdem ich das Gymnasium mit Matura abgeschlossen habe, begann ich an der Uni Salzburg Publizistik/Kommunikationswissenschaften zu studieren, habe dieses Studium aber nach 6 Semestern abgebrochen. In dieser Zeit habe ich leider auch dem Fußball adieu gesagt. Eine Entscheidung, welcher ich noch heute nachtrauere! Nach dem Beenden des Studiums leistete ich den Wehrdienst beim Bundesheer in Form von einem Jahr freiwilliger (EF) Ausbildung zum Milizoffizier ab und bin anschließend zur ÖBB gewechselt. Dort habe ich als Fahrdienstleiter an der Westbahn- bzw. Tauernstrecke gearbeitet.

Nachdem meine damalige Lebensgefährtin nach ihrem Studium nach Wien übersiedelte, um ihre Ausbildung fortzusetzen, bin ich ihr im Jahr 1992 nach Wien gefolgt und beruflich in die Pensionsversicherungsanstalt gewechselt, in der ich seither durchgehend tätig bin.

Bald war mir klar, dass die Großstadt nicht das Richtige für mich ist und so machte ich mich auf die Suche nach einem Haus im Grünen - und ich wurde in Spillern, wo ich nunmehr seit 20 Jahren lebe und meine zweite Heimat gefunden habe, fündig.

Anfangs war der Kontakt zu den Spillernern noch eher spärlich. Dies änderte sich aber schlagartig nach der Geburt meiner Tochter Katharina im Jahr 2003 und meinem Entschluss, in Väterkarenz zu gehen, weil ich auch viel Zeit in der Kleinkindergruppe der Pfarre Spillern verbrachte. Dort lernte ich überwiegend Mütter der anderen Kleinkinder kennen, wobei der eine oder andere Mann dieser Frauen auch beim Sportverein tätig war. So wurde ich bald eingeladen um bei einem Match der Seniorenmannschaft des SV Spillern mitzuspielen, wurde in der Mannschaft sehr herzlich aufgenommen und bin seither regelmäßig bei den Matches des Sportvereins dabei gewesen.

Mein Sohn Christian kam 2007 zur Welt und, um ehrlich zu sein, konnte ich es kaum erwarten, dass er sich für Fußball zu interessieren und zu spielen beginnen möchte. Fast hatte ich die Hoffnung schon aufgegeben, als er mit sechs Jahren dann doch noch zum ersten Training gehen wollte. Klarerweise war ich

bei den Trainings und Matches immer dabei und mit Rat und Tat zur Stelle, weshalb mich Sebastian Purtscher sehr bald als Jugendtrainer engagierte und ich noch immer als Trainer der jetzigen U12 Mannschaft tätig bin. Sebastian übernahm dann auch die Jugendleitung des Sportvereins und machte mich zu seinem Stellvertreter, wodurch ich immer mehr auch im Vorstand des Vereins Fuß fasste und im Jänner dieses Jahres schlussendlich zum Obmann des Sportvereins gewählt wurde.

Ich fühle mich hier in Spillern sehr wohl, auch wenn mich noch immer sehr viele Leute mit „da Soizbuaga“ titulieren - was wohl auch daran liegt, dass ich aus meiner Sehnsucht nach meiner ursprünglichen Heimat kein Hehl mache und meiner zweiten großen sportlichen Leidenschaft, dem Schifahren, immer noch in der Weise fröne, dass ich jeden Winter für einige Wochen als Schilehrer in Salzburg tätig bin.

Einladung Allerheiligen

Die Marktgemeinde Spillern hält anlässlich des Allerheiligtages am 1. November 2018 eine

Ehrung für die Toten beider Weltkriege

ab. Die Bevölkerung von Spillern wird zur Teilnahme an dieser Ehrung herzlich eingeladen.



Nachfolgendes Programm für diese Ehrung möge bitte beachtet werden:

- Sämtliche Teilnehmer treffen einander um 8.45 Uhr auf dem Kirchenplatz.
- Der geschlossene Abmarsch zum Kriegerdenkmal in der Bahnstraße erfolgt um 8.55 Uhr.
- Der Beginn der Totenehrung ist um 9.00 Uhr.

**Die Marktgemeinde Spillern bittet
um zahlreiche Beteiligung.**



Berichte aus der Volksschule

Der diesjährige Schulausflug führte die Kinder zum Heldenberg, wo die kleinen und großen Helden der Volksschule Spillern an jeweils zwei Programmpunkten teilnehmen konnten. Zur Wahl standen: Die Lipizzaner der Spanischen Hofreitschule, das Steinzeitdorf mit Kreisgraben, das Oldtimermuseum und die Falkenshow. Von allen Attraktionen waren die Kinder begeistert. Vielen Dank an die Sponsoren!



Die Viertklässler stellten auch heuer wieder ihr Wissen bei der praktischen sowie ihr Können bei der theoretischen Radfahrprüfung unter Beweis. Bravo - alle haben's geschafft!



Auch dieses Jahr wurden die Viertklässler traditionell aus der Volksschule "hinaus geklatscht". Ausgerüstet mit einem persönlichen "Notfallsackerl für eine sichere Zukunft" und einem Eulenklassen-T-Shirt schickte jedes Kind einen Herzenswunsch per Luftballon in den Himmel.



Vom 18. - 21. Juni verbrachten die Kinder der dritten und vierten Klasse Projekttag im Waldviertel, wo sie viel erlebten und besonders viel Spaß hatten. Auf dem Programm standen: Burg Rappottenstein, Papiererschöpfen in der Papiermühle Mörzinger, motorisches Austoben im Xundwärtspark Hirschenwies, Minigolf, Märchenausstellung im Märchenhotel Waldpension Nebelstein, Schatzsuche, Lagerfeuer, 4,5 km Rundwanderweg in der Blockheide, Glasschleifen im Kristallium, EVN Kraftwerk, Staumauer und Stausee in Ottenstein, Wasserburg Heidenreichstein und der Naturlehrpfad Moor Heidenreichstein mit Moortreten!





Der keusche Lebemann kommt nach Spillern

Im November können Theaterfreunde in Spillern die erste Regiearbeit für die Bunte Bühne von Uschi Nocchieri erleben.

Ein Stück, welches nicht mehr so oft gespielt wird, aber sicherlich für großartige Unterhaltung sorgen wird.

Fabrikant Seibold möchte seine Tochter mit Stieglitz, seinem nur an die Firma denkenden „keuschen“ Kompagnon, verheiraten. Tochter Gerty allerdings will nur einen interessanten, sprich erfahrenen Mann mit Vergangenheit und bringt auch gleich einen mit. Also erfindet Seibold für Stieglitz einen neuen Lebenslauf, einschließlich einer angeblichen Liaison mit einer berühmten Filmdiva.



Dieser Trick scheint zu funktionieren und der verschrobene Buchhalter gewinnt immer mehr die Aufmerksamkeit der anspruchsvollen Tochter des Hauses. Doch als seine „Geliebte“ tatsächlich auftaucht, kommt es erstens anders, zweitens als man denkt. Bis zum in Komödien obligatorischen Happy End sind so manche Hindernisse zu überwinden und Missverständnisse aufzuklären und die Zuseher können sich auf einen flotten und ausgesprochen unterhaltsamen Theaterabend freuen.

Es spielen für Sie:

Anton Jarmer, Sabine Brandstetter, Steffi Pfeffer, Günter Mares, Lisa Pfeiler, Siegfried Auerböck, Kevin Kleinmaier, Christina Trojan, Silvia Schröder, Alfred Brodesser und Martin Schröder.



Der Schwank in drei Akten von Franz Arnold und Ernst Bach wurde von Regisseurin Uschi Nocchieri bearbeitet und inszeniert.

Bühnenbild und Kostüme werden wie immer von Daniela Tidl meisterhaft in Szene gesetzt. Für einen reibungslosen Ablauf der Produktion sorgt Christina Trojan mit ihrem Team.

KARTENVERKAUF

Vorverkauf € 15,-

Abendkasse € 17,-

Kartenverkauf ab 3. Oktober 2018.

Per Telefon: 0664/460 22 35 zwischen 14:00 und 20:00 Uhr (Ansprechpartner Familie Jarmer).

Per E-Mail: kartenverkauf@bunte-buehne.at

Raiffeisen-Bankstelle, Bahnhofstraße 7, Spillern

Trafik Rosa Kerschbaumer, Eduard Rösch-Straße 69, Stockerau

Kartenkauf an der Abendkasse je nach Auslastung möglich.

Reservierte Karten bitte bis spätestens 20 Minuten vor Beginn abholen. Rücknahme von gekauften bzw. reservierten Karten an der Abendkasse nicht möglich.

Weitere Informationen unter www.bunte-buehne.at

Premiere ist am 9. November 2018 um 19:30 Uhr.

Weitere Vorstellungstermine sind am 10. November, 15. November, 16. November, 17. November jeweils um 19:30 Uhr sowie am 11. November und 18. November um 19:00 Uhr im Festsaal der Gemeinde Spillern.

bunte **Bühne**
SPILLERN

Erhebung der Statistik Austria

Statistik Austria führt dzt. im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz die Österreichische Gesundheitsbefragung durch. Gesundheitsbefragungen bilden eine unverzichtbare Datenquelle für die Gesundheitsberichterstattung. Mit den gewonnenen Informationen lassen sich Zusammenhänge von Krankheitshäufigkeiten, Gesundheitsverhalten und gesundheitsrelevanten Risikofaktoren analysieren und Unterschiede nach Alter, Geschlecht und weiteren sozialen und umweltbedingten Einflussfaktoren erkennen. Die Gesundheitsbefragung gibt Auskunft über die Inanspruchnahme von Versorgungseinrichtungen und die Teilnahme der Bevölkerung an Präventions- und Früherkennungsangeboten. Die in der Gesundheitsbefragung erhobenen Daten sind eine wichtige Voraussetzung für die Gesundheitspolitik und Versorgungsstellen, um sich an den aktuellen Bedürfnissen der Menschen orientieren zu können.

Rechtsgrundlage der Erhebung sind Verordnungen des Europäischen Parlaments und des Rates (EG. Nr. 1338/2008 sowie 141/2013). Die Republik Österreich ist daher verpflichtet, Informationen zu Gesundheitszustand, Gesundheitsverhalten und zur gesundheitlichen Versorgung der Österreicher und Österreicherinnen zu erheben und zu veröffentlichen.

Nach einem Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister Personen ab 15 Jahren in Privathaushalten in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Die ausgewählten Personen werden durch einen Ankündigungsbrief informiert, und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Oktober 2018 bis Februar 2019 mit diesen Personen Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Erhebungspersonen können sich entsprechend ausweisen.

Weitere Informationen: Statistik Austria Guglgasse 13, 1110 Wien Tel.: 01/711 28 8338 (Mo - Fr 9:00 - 16:00 Uhr) E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at Internet: www.statistik.at/gesundheitsbefragung

Neues aus der LEADER-Region

LEADER-Projekt Regionsmarketing Weinviertel Donauraum

Projektziel:

Die Region auf dem touristischen Ausflugsmarkt bekannt zu machen.

Projektumsetzer ist die Weinviertel Tourismus GmbH, die mit ihrem neuen Freizeitprogramm „Weinviertler Ausflugsraum im Donauraum“ spannend geführte Tagesausflüge für Kinder und Erwachsene in unsere Region anbietet.

Ortskundige Profis vermitteln ihren Gästen abwechslungsreich Naturschönheiten und Erlebnisse. Zu den vielfältigen Schwerpunkten zählen etwa der Schiffbau, die Astronomie, der Weinbau, die Eiszeit, das Drachensteigen und vieles mehr.

Die **Themen** sind **sorgfältig ausgewählt** – so erzählen sie mit viel Herz über die besonderen Schönheiten des Weinviertler Donauraums.

Haben auch Sie eine Projektidee?

Folgende Themenfelder sind gefragt: Kultur & Leben, Mobilität & Verkehr, Tourismus & Erlebnis, Wirtschaft & Landwirtschaft oder Energie.

Die LEADER-Region Weinviertel Donauraum vergibt lohnende Förderungen für innovative Projekte an Gemeinden, Vereine, Personengruppen, Organisationen, Landwirte oder Kleinunternehmer.

Kontaktieren Sie uns mit Ihrer Idee!

LEADER-Management
Weinviertel Donauraum
Günther Laister und Sonja Eder
E-Mail: office@leaderwd.at
0680/555 88 00

Nähere Informationen finden Sie auf www.leaderwd.at



Programmübersicht und Termine zum „Ausflugstraum Donauraum“ 2018 unter www.weinvierteldonaum.at/ausflugstraum

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDESMINISTERIUM
FÜR NACHHALTIGKEIT
UND TOURISMUS

LE 14-20





Sonntags
Rauchfrei
im
Wiemex
Sonntags-
Brunch
von 8 - 13 Uhr

in
2104 Spillern
Schulgasse 1
02266/81631
wiemex.at

GARTENBETREUUNG RADLINGER

Andreas Radlinger

Haus- und Gartenbetreuung - Heckenschnitt
div. Gartenarbeiten

Baumschnitt und Rodung - Baumnotfällung

Gartensaisonbetreuung - Urlaubsbetreuung

Winterdienst

Alles rund um den Garten

**2104 Spillern
Industriestraße 14 a**

Tel.: 0676/4084865

a.radlinger@kabsi.at

www.hauservice-radlinger.at



STEINMETZMEISTERBETRIEB POLGAR



Seit über 50 Jahren ist unser Familienbetrieb darauf spezialisiert, Menschen durch die Zeit der Trauer zu geleiten und sie in der Gestaltung der letzten Ruhestätte eines geliebten Menschen zu beraten.

Überzeugen Sie sich und besuchen Sie uns in

2104 Spillern, Wienerstraße 150

Tel. 02266 / 816 14

Große Auswahl an Grabsteinen !!!

Bis zu -30% Rabatt auf Lagerware!

Öffnungszeiten:

Mo. u. Do. 8-16 Uhr, Di. u. Fr. 10-18 Uhr

www.steinmetz-polgar.at

**Grabanlagen - Fundamente
Renovierungen - Inschriften**

Spillern impft

Wie in den letzten Jahren übernimmt die Marktgemeinde Spillern auch heuer im Rahmen des Projektes „Gesunde Gemeinde“ die Impfgebühr zur Influenza-Schutzimpfung (Grippe) für in Spillern gemeldete Bürgerinnen und Bürger.

Der Impfstoff ist extra zu bezahlen.





Chronik

Geburten

Leroy Lewis; Teo Böck; Emil Silberghasser; Levin Kedl

Eheschließungen

Bettina Kamerer und Philipp Ryback; Cornelia Kinzl und Patrick Taschner; Mag. Judith Hellmeier und Josef Schrammel; Christina Wichtl und Florian Fitz; Barbara Vogl und Erwin Schwarz; Miriam Putz und Thomas Novak

80. Geburtstag

Leopold Sedelmayer; Josef Knöbl; Heinrich Havlicek

85. Geburtstag

Maria Bauer; Gertrud Dodek; Hilda Korb

Goldene Hochzeit

Margit und Alois Schneider

Diamantene Hochzeit

Beatrix und Josef Reichl; Marie und Anton Reyländer

Verstorbene

Rudolf Steinhauser; Irmgard Pfalzer; Wilhelmine Falb; Juliane Wimmer; Anna Hupf; Otto Kral; Gertrude Smrcka; Anton Kruschinski; Maria Schöberl

Veranstaltungsprogramm

Kinderflohmarkt

21. Oktober 2018, 9.00 - 11.00 Uhr, Festsaal

Vortrag „Entdecke wieder dein Lächeln“

24. Oktober 2018, 19.00 Uhr, Sitzungssaal

Theater „Der keusche Lebemann“

9./10. November 2018, 19.30 Uhr

11. November 2018, 19.00 Uhr

15./16./17. November 2018, 19.30 Uhr

18. November 2018, 19.00 Uhr

Festsaal Spillern

Ron Glaser & The Ridin Dudes mit Peter Rapp

23. November 2018, 19.30 Uhr, Festsaal

Punschabend

1. Dezember 2018, 18.00 Uhr, Tennisplatz

Adventsingen

2. Dezember 2018, 18.00 Uhr, Pfarrkirche

Der Nikolo kommt

6. Dezember 2018, 17.30 Uhr, Sportplatz

Ärztenotdienst

6./7. Okt.	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela Spillern, Tel. 02266/80825
13./14. Okt.	Dr. JELL Marcus Leobendorf, Tel. 02262/66140
20./21. Okt.	Dr. KALSER Ernst Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/7219
26./27. Okt. 28. Okt.	Dr. REIF Kurt Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/6488
1. Nov.	Dr. HASENHÜNDL Martina Stetten, Tel. 02262/64317
3./4. Nov.	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela Spillern, Tel. 02266/80825
10./11. Nov.	Dr. JELL Marcus Leobendorf, Tel. 02262/66140
17./18. Nov.	Dr. KALSER Ernst Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/7219
24./25. Nov.	Dr. HASENHÜNDL Martina Stetten, Tel. 02262/64317
1./2. Dez.	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela Spillern, Tel. 02266/80825
8./9. Dez.	Dr. REIF Kurt Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/6488
15./16. Dez.	Dr. HASENHÜNDL Martina Stetten, Tel. 02262/64317
22./23. Dez.	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela Spillern, Tel. 02266/80825
24. Dez.	Dr. KALSER Ernst Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/7219
25./26. Dez.	Dr. REIF Kurt Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/6488

27./28. Dezember Dr. FIDLER-STRAKA URLAUB

29./30. Dez. 31. Dez.	Dr. JELL Marcus Leobendorf, Tel. 02262/66140
1. Jänner	Dr. HASENHÜNDL Martina Stetten, Tel. 02262/64317

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber (Eigentümer, Herausgeber und Verleger): Marktgemeinde Spillern, 2104 Spillern. – Grundlegende Richtung: Informationsblatt der Marktgemeinde Spillern. – Hersteller: Wilhelm Bzoch G.m.b.H Wiener Strasse 20 2104 Spillern



Eintritt € 5,00

Samstag, 17.11.2018

Apperitivo: 20 Uhr • Party 21 Uhr

Sportplatz Spillern

Marienhofstraße 8, 2104 Spillern

17. ADVENTMARKT in Spillern

Samstag, 24. November 2018
ab 15.00 Uhr

Kulinarische Schmankerl
Kunstwerke und Basteleien

Um 15.30 Uhr singen die Volksschulkinder
Weihnachtslieder

Im weihnachtlich geschmückten
KR Leopold Schretzmayer-Park
Der Erlös unseres Adventmarktes wird für
karitative Zwecke verwendet!

Die Marktgemeinde Spillern sowie
alle Standbetreiber freuen sich
auf Ihren Besuch!